Vincent Bujnicki (oben) setzte einen Haltegriff an, aus dem sich sein Gegner nicht mehr befreien konnte. Jugendleiterin Bine Pfeiffer im Hintergrund brauchte da nur noch anfeuern. FOTO: R. BUJNICKI

Erfolgreiche Jülicher Judoka

Der Nachwuchs sammelt Kampfpraxis für das bevorstehende Muttkrate-Turnier. Starke Leistung beim Benjamini-Turnier. Cosima Hoeps siegt bei Nordrhein-Einzelmeisterschaften.

JÜLICH Viele Jülicher Judoka waren vor kurzem im Vorfeld des 29. Muttkrate-Turniers am kommenden Wochenende schon einmal kämpferisch unterwegs.

Beim Benjamini-Turnier in Herzogenrath traten die jüngsten Judoka in der Altersklasse U10 an. Hier wurde in einem Vierer-Poolsystem gewichtsnah gekämpft, so dass es nur Sieger am Schluss gab. Vom JJC traten sieben Judoka an, wovon fast alle mit Siegen aus ihren drei Begegnungen hervor gingen. Besonders gut gelang dies Vincent und Leonardo Bujnicki, die Erste wurden. Carola Korte und Gisa Hilgers belegten 2. Plätze. 3. Plätze gingen an Tihomir Matveew, Daniel Fits und Paul Stein. Damit konnte Jugendleiterin Bine Pfeiffer sehr zufrieden sein.

Gleichzeitig fanden in Velbert die Nordrhein-Einzelmeisterschaften der Altersklasse U13 statt. Für den Jülicher Judoclub starteten fünf Judoka, die sich über die Kreis- und Bezirkseinzelmeisterschaften dafür qualifiziert hatten. Auch hier wurden gute Platzierungen erreicht. So belegte Cosima Hoeps den 1.Platz, zwei dritte Plätze gingen an Maïa Weihermüller und Philipp Habersack. Bedauerlicherweise musste Julian Meffert im Kampf um Platz 3 verletzt aufgeben und wurde Fünfter. Patrick Nekipelov wurde Siebter.

Am kommenden Wochenende kämpfen beim Muttkrate-Turnier alle Jugendaltersklassen in der Turnhalle Schulzentrum. Über 400 Teilnehmer sind bereits von den Vereinen des Bezirkes Köln gemeldet. Mehr Info unter www.juelicher-judoclub.de